



© Alexander Eugen Koller

## John Harris Medical Spa

Getreidemarkt 8  
1010 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR  
**BWM Designers & Architects**

BAUHERRSCHAFT  
**John Harris GmbH**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Jörg Gritsch**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Robert Charuza**

FERTIGSTELLUNG  
**2005**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum  
**13. Januar 2006**



Das John Harris medical spa verbindet Genuss und Luxus mit medizinischer Kompetenz: Ein medizinisch diagnostischer und ein therapeutischer Bereich werden mit einem exklusiven Shop und einer Lounge zu einem kompakten Raumgefüge zusammengefasst. „Das John Harris medical spa hat ein anspruchsvolles inhaltliches Konzept. Diese höchsten Qualitätsansprüche spiegelt auch unsere Architektur wider. Denn ‚sich Wohlfühlen‘ hängt entschieden von einer überlegt komponierten und stimmigen Raum-, Oberflächen-, Licht- und Farbgestaltung ab“, macht Erich Bernard von BWM Architekten das Konzept seines Projektes, das in der grafischen Gestaltung gemeinsam mit den Profis von section.d entstanden ist, deutlich.

Gewohnte Materialien werden in neue Bezüge gesetzt, Licht, Oberfläche und Farbe auf neue Art zusammengeführt.

Die Körperlichkeit und auch die Energie des Raumes entstehen durch Gegensätze wie die von rauem Naturstein und hochglänzenden goldenen Wänden, von dunkel geöltem natur belassenen Holz und präziser Keramik, von leuchtenden textilen Flächen und klaren weißen Räumen mit medizinischer Technik. Die Schnittstelle nach außen bildet der zweigeschossige Eingangsbereich in dem Shop, Lounge und Empfang fließend ineinander übergehen. Der Raum wird rundum durch hochglänzende goldene Wandflächen eingefasst. Über leuchtende Schlitze an Boden und Decke scheinen sich die goldenen Wandflächen weit über den Raum hinaus fortzusetzen. Die großen Fensterflächen drücken sich aus der Fassadenflucht und lassen den goldenen Raum weithin wahrnehmen. Im Treppenbereich schafft ein Wasserbecken angenehm bewegte Lichtreflexe, die sich über den ganzen Raum ziehen. Die Moderation der Atmosphäre erfolgt durch Licht. Licht dringt aus Schlitzen,



© Alexander Eugen Koller



© Alexander Eugen Koller



© Alexander Eugen Koller

**John Harris Medical Spa**

durch Unterleuchtung schweben die goldenen Möbel gleichsam auf einem Lichtteppich im Raum. Der Schein eines virtuellen Kaminfeuers bringt beruhigende Stimmung in die Lounge. Die Verbindung von sachlicher und technischer Kompetenz mit natürlichen Materialien erzeugt für den medizinischen Bereich eine sympathische Atmosphäre bei der das Wohlbefinden im Mittelpunkt steht. (Text: Architekten)

## DATENBLATT

Architektur: BWM Designers & Architects (Erich Bernard, Daniela Walten, Johann Moser)

Mitarbeit Architektur: Yvonne Deyzac, Bettina Kolar, Denis Kosutic, Wolfgang Leitgeb, Judith Moser, Charlotte Schülke

Bauherrschaft: John Harris GmbH

Tragwerksplanung: Jörg Gritsch

örtliche Bauaufsicht: Robert Charuza

Fotografie: Alexander Eugen Koller

Haustechnikplanung: Kurt Angermaier

Lichtplanung: Christian Ploderer

Grafik: Harriet Haupt-Stummer, section.d design.communication

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Planung: 2004 - 2005

Fertigstellung: 2005

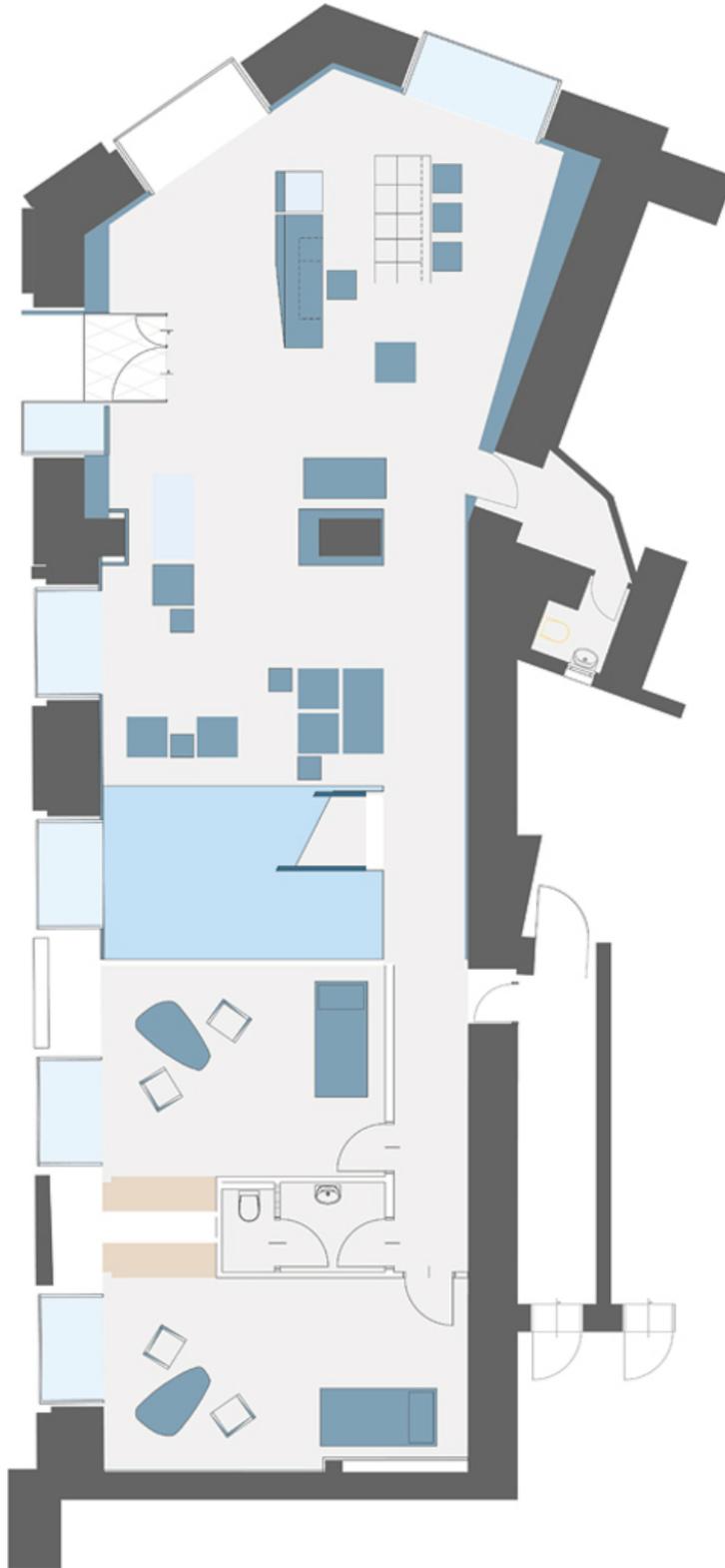
## PUBLIKATIONEN

architektur.aktuell 04.2006 cityscapes, SpringerWienNewYork, Wien 2006.



© Alexander Eugen Koller

John Harris Medical Spa



Grundriss